

Freiwilligeneinsatz im „Namibia Special Need Adults Centre!“ (Windhoek, Namibia)

Mein Name ist Katharina Schantl und ich möchte Ihnen mit diesem Projektbericht einen kurzen Einblick in meine Zeit, die ich als Volunteer in Namibia verbrachte, geben. Ich war letztes Jahr (2018) für drei Monate in Namibia und verbrachte meinen Freiwilligeneinsatz im *Namibia Special Need Adults Centre (NSNAC)*.

Kurze Information zum Projekt

Das Projekt NSNAC wurde 2017 unter der Leitung von Anita Nangombe gegründet und ist eine Tageseinrichtung für Erwachsene mit besonderen Bedürfnissen. Es ist die erste Einrichtung in Namibia, die Erwachsene mit besonderen Bedürfnissen versorgt. In der Einrichtung gibt es eine Tagesstruktur und es werden Aktivitäten angeboten sowie Aufklärungsarbeit geleistet. Ziel ist es, den Betroffenen die Möglichkeit zu geben, ein Teil der Gesellschaft zu sein. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte aus dem folgendem Link: <http://sac-namibia.org>.

Meine Zeit im Projekt

Während meiner Zeit im Projekt wohnte ich mit anderen Volunteers zusammen in einem Haus und das Projekt NSNAC war auf demselben Gelände. Ich war von Montag bis Freitag im Projekt und unterstützte das Team im täglichen Tun. Ich wurde von Beginn an herzlich von allen aufgenommen und fühlte mich wie in einer kleinen Familie. Die Einrichtung hat einen geregelten Tagesablauf, der verschiedene Aktivitäten und Angebote beinhaltet. Jeden Tag starteten wir mit einem Spruch, den sogenannte *Quote of the day* in den Tag. Danach wurden künstlerische Aktivitäten, Bewegungsangebote, gemeinsames Kochen oder Backen angeboten, sowie Ausflüge unternommen. Immer wieder entstanden neue Projekte, wie zum Beispiel das Gartenprojekt.

Die Individualität der KlientInnen sowie die aktuellen Bedürfnisse standen dabei immer im Mittelpunkt. Gemeinsame Erlebnisse wurden geschaffen und ein Miteinander entstand. Ich unterstützte die KlientInnen in ihrem Tun, aber auch das Team bei organisatorischen Tätigkeiten. Wir gestalteten Therapiematerialien aus Alltagsgegenständen sowie einfache Hilfsmittel für die KlientInnen.

Neben der tollen Zeit im Projekt unternahm ich am Wochenende gemeinsam mit Anita und ihrer Familie, sowie mit anderen Volunteers Ausflüge und versuchte das Leben wie auch die Menschen vor Ort kennen zu lernen. Ich bin sehr dankbar für die die Erfahrungen, die ich sammeln durfte. Namibia und die Zeit als Volunteer wird immer ein ganz besonderer Teil meines Lebens sein!

Fotos sagen mehr als tausend Worte :)

Hier ein paar Eindrücke von gemeinsamen Aktivitäten:



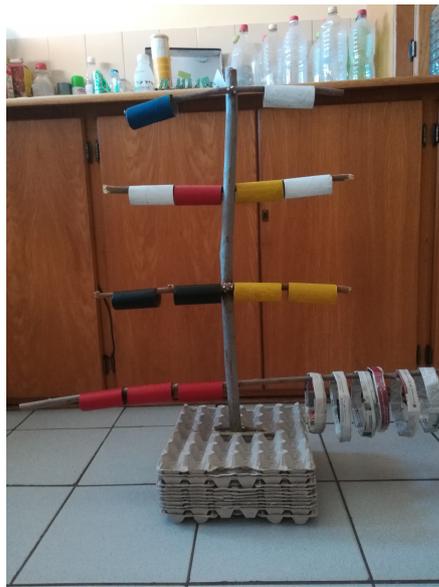
gemeinsam Zeit verbringen



„The Quote of the day“
... neue Perspektiven aufzeigen,
Lernchancen bieten ...



Zeit für Kreativität



aus
Alltagsmaterialien
ein Therapiematerial
gestalten

einfache Hilfsmitteln gestalten



Zeit für Ausflüge



Gartenprojekt starten



Aktivitäten ermöglichen



... Kochen

.. Backen



„Volunteering means putting a smile in peoples faces!“